

Internet: <https://peter-hug.ch/serbache>

MainSeite 45.515

SERBACHE 204 Wörter, 1'378 Zeichen

Serbache (Kt. Freiburg, Bez. Greierz, Gem. La Roche).

So heisst eines der Quartiere des Dorfes La Roche. S. diesen Art.

Serbache (La) (Kt. Freiburg, Bez. Greierz).

Ungestümer Wildbach;

entspringt am Gros Cousimbert (1532 m), wendet sich gegen NW., durchfliesst den grossen Käsenbergwald (Forêt du Cousimbert) und nachher den düstern und malerischen Hellgraben, um bei Malagotta (799 m) das Thälchen von La Roche zu erreichen.

Nachdem sie hier durch die Bergmasse der Combert nach SW. abgelenkt worden, durchfliesst die Serbache das ganze Dorf La Roche und mündet dann 200 m oberhalb der Brücke von Thusy mit zwei Armen von rechts in die Saane. 7,3 km lang;

mittleres Gefälle 12%, Gefälle bei Malagotta 24%. Erhält rechtsseitig vom Cousimbert (Käsenberg) her den Schlatt- und Brändlibach, Ruisseau des Roches, Ruisseau du Bey und Stutzbach, sowie von der Berra her den Ruz;

die linksseitigen Nebenadern, von denen einzig der Ruisseau du Fallembert zu erwähnen ist, sind unbedeutend und kommen sämtlich von der Combert her.

Die mehrere Mühlen treibende und an ausgezeichneten Forellen reiche Serbache hat früher nach heftigen Regengüssen und zur Zeit der Schneeschmelze oft grosse Verheerungen angerichtet, ist aber in den letztvergangenen Jahren verbaut und kanalisiert worden.

Der Ausdruck Serbache oder Sarbache bezeichnet die Schwarzpappel (*Populus nigra*).

Ende **SERBACHE**

Quelle: **Geographisches Lexikon der SCHWEIZ, 1902**; Autorenkollektiv, Verlag von Gebrüder Attinger, Neuenburg, 1902-1910;5. Band, Seite 505 [Suche = 45.515] im Internet seit 2005; Text geprüft am 29.3.2017; publiziert von Peter Hug; Abruf am 20.3.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/45_0516?Typ=PDF

Ende eLexikon.